

Zeitschrift: Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO
Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS
Band: 97 (2000)
Heft: 9

Rubrik: Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Berufsbildung der Sozialen Arbeit im Wandel

Die Errichtung von Fachhochschulen im Sozialbereich bringt eine neue Definition von Zusammensetzung der Ausbildungen. Diese Neuerungen haben Konsequenzen für die Definition der beruflichen Identität. Die Professionellen der Sozialen Arbeit stellen sich viele Fragen, u.a. zur Anerkennung von Diplomen, zu den Themen Weiterbildung, Chancengleichheit und Durchlässigkeit zwischen den verschiedenen Ausbildungsniveaus. Diese Veranstaltung des Schweizerischen Berufsverband Soziale Arbeit (SBS) will Professionellen und

Studierenden der Sozialen Arbeit, Verantwortlichen aus der Politik sowie mit der Ausbildung Beauftragten eine Informations- und Diskussions-Plattform bieten.

Datum/Ort: 3. November 2000, Hotel und Konferenzzentrum Alfa, Bern, 9–17.30 Uhr.

Kosten: Fr. 150.– (SBS-Mitglieder und Studierende Fr. 100.–), inkl. Tagungsunterlagen und Mittagessen.

Auskunft/Anmeldung (bis 25.9.): Geschäftsstelle SBS, PF 8163, 3001 Bern, Tel. 031/382 28 22, Fax 032/382 11 25, e-mail: sbs@datacomm.ch

Impulstagung: Hinschauen statt abwenden!

Schlimmer als die Krankheit sind die verständnislosen Reaktionen darauf. Pro Mente Sana will mit ihrer Tagung der Ausgrenzung und Zurückweisung psychisch kranker Menschen und ihrer Angehörigen entgegenwirken. Sie bietet Betroffenen, Angehörigen und Fachleuten Gelegenheit, sich über die stigmatisierenden Erfahrungen auszutauschen. Es soll aber nicht beim Klagen bleiben: Referate und Workshops haben zum Ziel, Wege aufzuzeigen zur Bewältigung des

Stigmas, für die Gleichstellung der psychisch kranken Menschen und ihre Wiedereingliederung in die Gesellschaft.

Datum/Ort: Samstag, 30. September 2000, Hotel Arte, Olten, 9.30–6.30 Uhr.

Kosten: Fr. 85.– (inkl. Mittagessen), Fr. 55.– (ohne Mittagessen).

Auskunft/Anmeldung (bis 20. September): Schweiz. Stiftung Pro Mente Sana, PF, 8042 Zürich; Tel. 01/361 82 72, Fax 01/361 82 16, www.promentesana.ch

Einführung in das Recht der öffentlichen Sozialhilfe

Zum Thema «Einführung in das Recht der öffentlichen Sozialhilfe» hält Prof. Dr. Erwin Murer, Ordinarius für Arbeits- und Sozialversicherungsrecht, an der Universität Freiburg eine jährliche Vorlesung. Sie steht zum Preis von zirka Fr. 50.–/Semester auch HörerInnen offen, die nicht an der Uni immatrikuliert sind.

Datum/Ort: Ab Montag, 30. Oktober 2000, 14-täglich, Universität Freiburg.

Auskunft/Bestellung Einschreibeformular/Anmeldung (bis 15. Oktober): Universität Freiburg, Dienststelle für Zulassung und Einschreibung, Miséricorde, 1700 Freiburg. Tel. 026/300 70 20, Fax 026/300 97 90, e-mail: admission@unifr.ch